

Kunstroute Weser-Göhl

Auf Los gehts los zur Kunstroute Weser-Göhl SO 3. September 2017 - Entrée libre!

Am Sonntag, d. 3. September zwischen mind. 14 und 17 Uhr warten folgende partner-schaftlich verbundene Kunst(h)orte auf Ihren geschätzten Besuch:

- **Atelier und Skulpturengarten „Kraftwerk“ Gertrude Kraft**, Kirchstr. 11a, B-4730 Hauset
- **Skulpturenhügel Birgitta Lancé**, Senserbachweg 210, 52074 Aachen-Lemiers
- **Kloster Garnstock**, Route d'Eupen 224, 4837 Baelen, Belgien
- **Atelier I.S.**, Inge Sauren, Heidestr.39, B-4711 Walhorn
- **Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen**, von Clermontplein, NL 6291 AT Vaals
- **Kunst und Kultur im Köpfchen** - KuKuK e.V. / V.o.G., Eupener Straße 420, D-52076 Aachen / Aachener Straße 261 a, B-4730 Raeren
- **Fondation Peter Paul J. Hodiament**, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V.
- **Atelier und Druckwerkstatt Stephanie Binding-Püsche**, Buschbergerweg 42a, B-4701 Kettenis
- **Kulturelle Begegnungsstätte ‚Maison art Pütz‘**, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen
- **Ramírez-Máro-Institut**, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren
- **Atelier Prof. Wolfgang Binding**, Johannesberg 101, B-4731 Raeren-Eynatten
- **Pause bis einschl. September: Atelier im „Grundhaus Aachen“** Sonja Weißenfeld, Christiane Ponßen-von Wolff, Lütticher Str. 281, D-52074 Aachen
- **Pause im September wegen Ausstellungswechsel: Benjamin Fleig, Galerie vorn und oben**, Katharinenweg 15a / B-4701 Eupen-Kettenis
- **Am 3. Sept. keine Kunstausstellung im Kulturzentrum Alter Schlachthof Eupen**
- **Pause bis zur Neueröffnung an neuem Ort in Kelmis: Göhlalmuseum**

Aktivitäten in den Kunstorten "en détail":

Atelier und Skulpturengarten „Kraftwerk“ Gertrude Kraft, Kirchstr. 11a, B-4730 Hauset – Das Thema ihrer Arbeit ist der Mensch. Als Kopf, als Figur, als Büste, als Mutter mit Kind, gepaart oder auch in Gruppen. In den verschiedenen Materialien Ton, Gips, Beton, Bronze, doch auch als Zeichnung und Malerei kommt dieses Thema immer zum Ausdruck. Geöffnet: 1.Sonntag im Monat 14-17 Uhr und nach Vereinbarung.
www.dreieck-ev.de/de/node/150

Skulpturenhügel Birgitta Lancé, Senserbachweg 210, 52074 Aachen-Lemiers: Der Skulpturenhügel - ein Ausstellungsort mitten in einer Hügellandschaft. Ein Weg mit Skulpturen und Skulpturenplätzen führt in die Höhe mit Blick auf die niederländische Landschaft. Kunst und Natur gehen spannende Verbindungen ein. Kunst wird direkt in der Natur erfahrbar. Vernissage: 3.09.2017 14.00 Uhr: AVANTIERE 2017 - Das Lächeln des Falters in vibrierender Luft - Skulptur, Installation, Malerei, Musik, Lyrik. HA WEBE Hans-Werner Berretz, Michael Denhoff, Bernd Hänschke, Birgitta Lancé, Elmar Lancé, Wolfgang Ueberhorst, Giso Westing. Der Skulpturenhügel wird zum Klang-Garten. Eine Synthese von Kunst, Musik und Lyrik. Klangobjekte und -installationen als Brücke von der archaischen in die digitale Welt. Öffnungszeiten: Do. bis So.: 14 - 17 Uhr, während der Aachener Kunstroute (23. - 24. Sept.): 11 - 18 Uhr - www.skulpturenhuegel.de

Kloster Garnstock, Route d'Eupen 191, B-4837 Baelen: In der Kapelle des ehem. Franziskanerklosters Garnstock sind religiöse Kunstwerke zu besichtigen - von Anton Wendling beispielsweise die holzgeschnitzten Altarbilder. Maria Hasemeier – Eulenbruch aus

Kunstroute Weser-Göhl

Raeren schuf die drei Tabernakel des Haupt- und der Seitenaltäre, die 14 Kreuzweg-Stationen und den Schmerzensmann im Eingangsbereich. Den überlebensgroßen Christophorus als Fresko auf der Nordinnenwand und zwei Holzaltarbilder malte später Geraldo Roderfeld, einer der Patres selbst. Geöffnet von 10-17 Uhr. Im Rahmen der monatlichen Kunst-Routen-Führung bietet die Stiftung Sankt Franziskus von Assisi - Garnstock VoG an jedem 1. Sonntag im Monat, demnächst am 3. September 2017, eine kostenlose Führung um 15 Uhr an. Sie erfahren warum das 1936 nach Plänen des Kirchenbauers Dominikus Böhm erbaute ehemalige Franziskanerkloster Garnstock an der Grenze zu Eupen auf Baelener Gebiet steht, welche Bedeutung der Standort auch heute noch als Bindeglied zwischen der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Ostbelgien und der Wallonie hat. Parkmöglichkeiten am Ende der Hochstraße und vor dem Ende der Congogasse, rechts auf der Garnstockwiese. Nähere Informationen unter: www.garnstock.jimdo.com

Kunst und Kultur im Köpfchen, Eupener Str. 420, Aachen: Im ehem. Deutschen Zollhaus Vernissage der EUROPA-Ausstellung von Eric Legrain, St. Vith/ Beho am So 27.08.2017, 12 Uhr. Der belgische Künstler hatte in den Monaten Juli / August sein Atelier ins Belgische Zollhaus verlegt und sich dort mit dem Thema Europa beschäftigt. Auf europäischen Straßenkarten hat er in verschiedenen Techniken Malerei realisiert. Die Ergebnisse seiner Arbeiten, die im Rahmen der Künstlerwerkstatt I im Belgischen Zollhaus entstanden sind, werden ab Sonntag 27.8. bis 17.9. im Deutschen Zollhaus zu sehen sein. Öffnungszeiten: Freitag/Samstag v. 14 bis 19 Uhr u. Sonntag v. 11 bis 19 Uhr sowie bei den KuKuK-Veranstaltungen.

Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen, von Clermontplein, NL 6291 AT Vaals. Bis 24. September: Ton Schulten: Fête de l'été. Aus den Bildern des renommierten niederländischen Künstlers Ton Schulten aus Ootmarsum spricht der tiefe Glaube, dass das Licht stärker ist als die Finsternis. Dies sind Worte des deutschen Mönches Anselm Grün, dessen Buch „Bezauberndes Licht“ (erschienen 2015) Ton Schulten mit seinen Gemälden gestaltet hat. Das Thema Licht spielt im Leben des Künstlers eine große Rolle. Seine großen Leinwände bemalt er erst schwarz und arbeitet von da aus immer weiter dem Licht zu. „Sonst kommt kein Ausdruck hinein.“ Als Bildhauer erobert Chris Tap die Welt mit seinen lebensgetreuen Skulpturen von wilden Tieren. Öffnungszeiten der Kopermolen: dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr. www.dekopermolenvaals.nl.

Atelier I.S., Heidestr.39, B-4711 Walhorn: Atelier Ausstellung - die Künstlerin Inge Sauren zeigt in 5 Räumen attraktive Kunstwerke und in den Werkstatträumen den interessierten Besuchern traditionelle Arbeitstechniken der Vergolder- und Restaurationskunst. Sommerausstellung bis 10. September: Sandro Cipolletti und die kuriose Zeichenmappe des Bürokraten Monsieur F. Hankar. Eine Ausstellung nicht nur für Politiker, Büro- und Bankangestellte. Witzig, spritzig, kritisch, mit Biss und jede Menge Charme. Der römische Künstler Sandro Cipolletti begeistert schon seit geraumer Zeit mit seinen Arbeiten die Herzen vieler Besucher. Sozialkritisch, ausdrucksstark, überraschend und eigenständig erinnert er durch seine Pinselführung an die großen Künstler der klassischen Moderne. Dazu gesellen sich nie veröffentlichte Zeichnungen des Bürokraten Monsieur F. Hankar, dem damaligen Generaldirektor der Brüsseler Spar- und Rentenkasse. Ihm blieb ganz offensichtlich zwischen 1914 und 1921 genug Zeit, sich, trotz Krieg und Büroarbeit, durch mit Bleistift oder Tusche gezeichnete Skizzen zu amüsieren. Zeichnungen über Kollegen, den Büroalltag und den Rest der Welt. An folgenden Sonntagen geöffnet: 27. 08., 3.09. und 10.09. jeweils von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. www.atelier-is.be

Fondation Peter Paul J. Hodiamont, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V. In dem von Peter Hodiamont († 2004) in den 70er Jahren renovierten und ausgebauten Bauernhof beeindruckt eine Fülle von Arbeiten aus seiner über 60jährigen Schaffenszeit. Insbesondere werden aktuell etliche Originalgemälde von Peter Hodiamont und seinem Sohn Andreas Hodiamont († 2003) aus Privatbesitz als Sonderangebote offeriert. www.fondation-hodiamont.org

Kunstroute Weser-Göhl

Atelier und Druckwerkstatt Stephanie Binding, Buschbergerweg 42a, B-4701 Kettens. Gezeigt werden Bronzen, Radierungen, Malerei und Zeichnungen von Stephanie Binding. www.stephanie-binding.de

Maison art Pütz in Montzen, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen stellt folgende Gastkünstler aus: Hubert Heinrich, Aachen, Malerei – Kathrin Philipp-Jeiter, Aachen, Malerei – Christel Wermuth, Vaals, Malerei – Irmelis Hochstetter, Aachen, Objektkunst in Eisen – Katinka Dermietzel, Köln, Wachsskulpturen. In dem historischen Herrenhaus aus dem 18. Jahrhundert können in einem separaten Schauraum auch auf Nachfrage die eindrucksvollen Steinskulpturen des Hausherrn Dieter Schlusche besichtigt werden.

Ramírez-Máro-Institut, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren: Das Ramírez-Máro-Institut hat seinen Sitz in einem kleinen Schlösschen in Hauset direkt an der Göhl. Hier werden die aktuellen Werke des international renommierten Kunstmalers Antonio Máro und die seines Sohnes Rafael Ramírez Máro permanent ausgestellt. <http://galerie.ramirezmaro.org>

Atelier Prof. Wolfgang Binding, Johannesberg 101, B-4731 Raeren-Eynatten. Das Studio und der Skulpturengarten des bekannten Bildhauers Prof. Wolfgang Binding in Raeren-Eynatten, Johannesberg 101 steht bis zum 1. Oktober zwischen 14 u. 17 Uhr immer am ersten Sonntag des Monats für Besucher offen. Meist sind es die Lebewesen, ob Mensch oder Tier, die ihn beschäftigen. Rund 20 Plastiken erwarten Sie im Garten, viele kleine und mittlere Formate im Atelier - dazu Zeichnungen aus den letzten Jahren.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: info@kunstroute-weser-goehl.eu
Website: www.kunstroute-weser-goehl.eu